



Information für die Presse

Landesorganisation Bremen

Roland Pahl, Landesgeschäftsführer

Tel. 0421/3 50 18-13, Fax 0421/3 50 18-37, Mobil 0177-3 50 18 13

Datum, 5. März 2018

120 Arbeitsplätze und 40 qualifizierte Ausbildungsverhältnisse ohne Not in Gefahr

*Zur geplanten Einschränkung des Standortes Bremen der DB Fahrzeuginstandhaltung GmbH (FZI) erklärt die **Vorsitzende der SPD Land Bremen, Sascha Karolin Aulepp**:*

„Wie der Deutsche Gewerkschaftsbund und die Gewerkschaft EVG nehme auch ich mit Sorge zur Kenntnis, dass die Deutsche Bahn den Standort Bremen für die Instandhaltung ihrer Fahrzeuge einschränken will. Die Arbeitsplätze von 120 Mitarbeiter*innen, 40 Ausbildungsverhältnisse sind gefährdet, womöglich sogar das Bremer Werk als Ganzes. Es ist nicht akzeptabel, wenn ein Betrieb des Bundes feste Arbeitsplätze durch Leiharbeit ersetzt.“

Die Deutsche Bahn ist aufgefordert, den Standort Bremen der Fahrzeuginstandhaltung GmbH unverändert fortzuführen. Einer schleichenden Stilllegung auf Raten ist eine klare Absage zu erteilen. Die SPD in Bremen steht ohne Wenn und Aber hinter den Forderungen der Gewerkschaften.“